

# Om Bonnstage Lætare.

Flûte douce.

Flûte douce.

1.  $\frac{8}{8}$  2.  $\frac{8}{8}$

3.  $\frac{6}{8}$  4.  $\frac{6}{8}$

5.  $\frac{4}{4}$  6.  $\frac{4}{4}$

Du bist verflucht! o Schreckens- Stimme!

du bist verdammt! Donner! Wort! o Schreckens!

Stimme! o Donner! Wort! du bist verdammt! du bist verflucht!

du bist verflucht! du bist verdammt! Schreckens-Stimme! o

Donner! Wort! o Schre

Senza il Cembalo.

B b b 2

Con il Cembalo.

Die Rache knalle von Algars Spi gen  
 mit tödlich doch ge rech ten Blicken;

A handwritten musical score for two voices and piano. The score consists of three systems of music, each with two staves. The top staff of each system is for the soprano voice, and the bottom staff is for the bass voice. The piano part is represented by a single staff at the bottom of each system. The music is written in common time. The lyrics are in German and are placed below the corresponding vocal parts. Measure numbers (6, 8, \*), rehearsal marks (a, b, c), and dynamic markings (e.g., fff, ff, f) are scattered throughout the score.

Ihr Gel sen/ brecht die Bände los! 6 8 \*  
 Ihr Hū gel/ öff net eu ren Schoß! be-  
6 8 \*  
 deckt uns/ be deckt uns vor des Königs Grimme!  
7 6  
 doch nein/ nein/ zu schwacher Schutz zu we-  
6 4 6 6 5  
Ccc

nig sich rer Orr! mein/ mein/ zu schwacher Schuh! zu wes.

Da Capo.

So ist: seit dem bey E dens Baum des er sten Menschen er ste

Gün de die an dern ins ge sammt zu glei chen Fall ge bracht/ ge

schicht es nicht durch 'un ster Werke Macht/ das ei ne Se le Gnade

fin de. Wer Fleisch und Blut/ wie ja ein je der thut/ in seinem Busen  
 6  
 he gett/ ver spät' in diesem engen Raum ein weites Feld/ das  
 6  
 nichts/ als Diestein/ träget. Un möglich ist/ des Höchsten Willen/ bey  
 7  
 so viel Hin der niss/ voll kommen zu erfüllen. Wie kann den anders  
 4  
 seyn! auf lauter Sun de thun folgt lauter Fluch und Pein. Doch  
 nein! Hier hast du/ Herr/ an uns (ach/ sep da für ge  
 4  
 Ecc 2

prie sen) die Größte dei ner Huld er wie sen: Was uns un mög lich  
 war; hast du für uns ge than; du zeigst als wahrer Gott die  
 wahre Menschheit an; hast dich durch dich ver söhnt; der Sünden Macht ge  
 brochen/ und uns vom Glücke frey ge sprochen. Durch dieses dein Verdienst als  
 kein geht je der/ ders et greift zum neuen E den ein. Ach  
 a ber welche Da se rey/ daß Menschen sich an noch er fü hren/ durch eigne

Heilig feit den Himmel zu verdienen! Es mach der Sohn uns frey noch willst du das durch  
 dein Verdienst er werben was wir allein durch ihn aus Gna den er ben.  
 Se doch ein einziger Wort schlägt deinen Hochmuth nieder ein einziger  
 Wort: Die Un voll Kommenheit von welcher nemlich deine Glieder in diesem  
 Leben nie bestrept; Dich lasz die stets für Augen schweben. Du aber!  
 Heil der Welt ver leih das zwar durch un ge zäumtes Leben die Freyheit



p.

lo cets/ ihr se li gen Kinder der Frey en! die Ges fel der

Knech schaft sind e wig zerstückt/ die Ges fel des Knech schaffe sind

e wig zerstückt. Groh lo cets/

Groh lockt/ ihr se li gen

Kün der der Frey en! die Gesel des Knechtschaft sind ewig zer

stückt/ sind ewig zer stückt/ die Gesel

sel. der Knechtschaft sind

9 8 4 3 \* 6 b 7 9 8 4 3 \* 6

ewig zerstückt

Der Heilige sie macht uns aus Sklaven und Knechten schon igo auf Erden zu  
 freyen Gerechten bis daß uns bey Ziöns ver hert lichten Reichen das  
 Er be der völ ligsten Freyheit be glückt bis daß uns bey Ziöns ver

Eee

herrlich ten Frei chen das Er be der völ lig sten Grey  
6 tr. 6 m. 6 X tr.  
Da Capo.  
heit das Er be der völligsten Freyheit bestückt.  
6 tr. 6 6 6 6 6 4 3 Da Capo.

## Am Sonnstage Judica.

Wer ist der dort von Edom künft und sich mit Blut be sprügten  
6 6 6 6 6 6 4 3 Da Capo.  
Kleider aus Nazar zu uns naht als ei nes dender Saft der Kelter über